

Internat. Möbeltransport-Haus

Umzüge
säb're
sachgemäß,
prompt und
billig
and.



Möbel u.
bewahre in
hellen, trockenen
diebstahlsicheren
Räumen.

Schonste Behandlung der Möbel, sorgfältige und gewissenhafte Ausführung.
Anträge für Juni-Juli er. recht bald erbeten.
Beste Referenzen stehen gern zu Diensten.
Prompte Güter-An- und Abfuhr.

Felten & Guilleaume-Lahmeyerwerke

A.-G.

Zweigniederlassung Halle a. Saale, Lindenstrasse 70.

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungs-Anlagen.

Dynamos.
Elektromotoren.
Transformatoren.



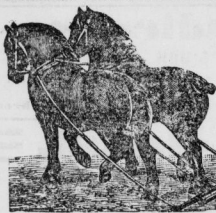
Bau
elektrischer Bahnen.
Bergwerksanlagen.

Bewährtes deutsches Fabrikat.
Gras- u. Getreidemähmaschinen, bekannte Marken: **Toutonia** und **Ideal**
patentierte Ringschmierung, neuester, verbesserter Konstruktion,
tadellose Ablage, leichter Gang.

Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen
F. ZIMMERMANN & Co.

Aktien-Gesellschaft, & HALLE a. S.
Filialen: Berlin C., Dircxsenstr., Bogen 92, Schneidemühl, Rüsterallee.

Schleppharken, ganz aus Eisen, **Rechen** jeder Art, **Schleifsteine,**
sowie sämtliche andere landwirtschaftliche Maschinen,
Kataloge unsonst und postfrei.
Unser Stand auf der Ausstellung in Berlin-Schöneberg der D. L. G. befindet sich Reihe 61 No. 194.



Von Dienstag, den 5. Juni a. er., an steht wiederum ein
grosser, frischer Transport

**Belgischer, Lütticher
Spannpferde,**

sowie bester Dänischer und Holsteiner
Alter- und Wagenpferde
in allen Farben und Größen in unseren Stallungen zum Verkauf.

S. Grossmann & Sohn,

Fernsprecher
No. 954.

Pferdehandlung,
Leipzig, Frankfurter Strasse 6.

Fernsprecher
No. 954.

Erich Heine,

Goldschmied,
Goldschmied, 65,
bittet um Beachtung
seiner Auslagen
moderner Holzsets-
und Patent-Geschenke.
R. Sp. V.

Für Damen

empfehlenswerthe Hüte, Sträuben,
Korsetts, Dreher, in jeder Farbe und
Arten vorräthig, sowie Paravants,
Läden von glatten u. naturweil. Stoffen,
unentbehrlich für moderne Frisuren u.
zur Schmückung der eigenen Haare,
sind in bester Ausführung und
Billigkeit anverkauft.
Reparaturen, Färben und Auf-
arbeiten schnell, sauber, schnell u. billig.
Spezial-Damen-
E. Zentscher, Friseur-Salon,
Wandeburgstr. 65 (Grand-Hotel).

Honig

(aus reiner Biendhonig)
11. Glas 80 S., 2. Glas 1.10.
A. Krantz Nachf.,
Ge. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
Mitglied des Rabatt-Parvereins

Limonade aus Limadol bereitet, erfrischt und belebt ungemein, ist
wohlbekanntlich und gesund. Vogel's Limadol, ges. gesch. u. Nr. 26463
ist wirklich unentbehrlich in der heissen Jahreszeit; im Haushalt, auf
Touren, in Kontoren und Fabriken, bei der Feld- und Gartenarbeit, überall
bringt Limadol Erfrischung; dem Kranken, dem kühlende Getränke ver-
ordnet sind, Erleichterung. Der Kinder liebste Getränk! Pak. à 10 Pf.,
ausreichend für etwa fünf Limonaden — also billiges Getränk! Wer
Brasselimonade vorzieht, kauft Vogel's Limadol-Bräuse in Pak. à 25 Pf.,
ausreichend für etwa acht Brasselimonaden. Nur in Drogerien erhältlich.
Engros durch Grossisten.
Vertreter: H. E. Schaarschmidt, Fernsprecher 709.

Fa. Gebrüder Baensch,

Dölau Bez. Halle a. S.

Gegründet 1872.

Dölau bei Halle a. S.

Eigener Fernspr. Halle 1187.

Po. st. u. Eisenb.-Station, Gleis-Anschluss, Baensch Dölauhalle. Telegr.:

Chamotte-Fabrikate

hochfeuerfest, für alle Industrie-Zweige;

Stampfcaolin,

hochfeuerf. Ton und Caolin eignen Gruben

Chamotte-Mörtel,

fertig zum Gebrauch.

Beste Referenzen; Kosten-Anschläge, Offerten und Muster gratis.

Waldauer Braunkohlen-Industrie-Aktien-Gesellschaft

zu Waldau b. Osterfeld, Bez. Halle a. S.

Die diesjährige ordentliche General-Versammlung findet Donnerstag
den 25. Juni cr. nachmittags 1 Uhr im „Hotel zum Nutigen Ritter“
in Riesa statt, wozu wir unsere Aktionäre ergebenst einladen.

Tages-Ordnung.

1. Erhaltung des Geschäftsberichts über das Geschäftsjahr 1905/06. Vorlegung
der Bilanz und Erteilung der Entlastung der Verwaltungsratsorgane.
2. Beschluß über Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind diejenigen Herren
Aktionäre berechtigt, welche ihre Aktien bis zum 25. Juni cr. bei dem Herren
Reinhold Götze, Halle a. S., Kühne & Geseff, Belg., oder beim Ver-
walter der Gesellschaft auf Kredit Waldau bei Riesa, Bez. Halle a. S.,
deponiert haben.

Werden statt dessen die Aktien bei einem Notar hinterlegt, so ist dies
tinnen gleicher Frist dem Verwalter nachzuweisen.

Der Aufsichtsrat.

H. Bunge.

Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft, Gr. Steinstr. 10.

An- und Verkauf von Effekten,
Diskontierung guter Wechsel,
Konto-Korrent-, Depositen-, Check- u.
Lombard-Verkehr.
— Hypotheken-Verkehr. —

Kostenfreier Verkauf von 4%igen, bis 1914 unkündbaren

Pfandbriefen der

Braunschweig-Hannoverschen Hypothekenbank,
Deutschen Hypothekenbank, Berlin,
Deutschen Hypothekenbank, Meiningen,
Hamburger Hypothekenbank,
Westdeutschen Bodenkreditanstalt.

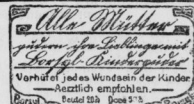
Blasen- u. Nierenkranken

ist dringendst zu empfehlen der Besuch des kgl. Mineralbades
Brettkenan, sowie zur Trinkkur das

**Wernarzer
Wasser**
Kgl. Bayr. Mineralbad Erlangen
Wernarzer Wasser ist von hervorragender Heil-
wirkung bei harnsaurer Diathese, Gicht, Nieren-,
Stein-, Gries- u. Blasenleiden, sowie allen übrigen
Erkrankungen der Harnorgane. — Die Qualität
seit Jahrhunderten medizinisch bekannt.
Erfolich in allen Apotheken u. Mineralwasserläden. Schutzmarke

Nach neueren Erfahrungen ist Wernarzer Wasser auch
ausserordentlich wirksam zur Auslösung pleuri-
tischer Exsudate.

Hauptniederlage in Halle bei Herren **Heimbold & Co.**



Chem. Fabrik „Borsy“¹, Dahme.

Starker Sand-Feierwagen bittet
zu verkaufen Moritzstr. 10.

Ein Örring mit Brillant
von Wandeburgstr. und Mittelstr. u.
Börsen-Garten verloren. Gegen Be-
lohnung abzugeben bei **Walter
Hempel, Juwelier, Seibaisstr. 53.**

Familien-Nachrichten.

**Luisa Parthier
Johannes Feichmann
Verlobte.**
Solleben, Schwenz,
Wingsten 1906.

Gestern nachmittags 5 1/2 Uhr
entschiedt nach langen Leiden
im Alter von 64 Jahren
mein lieber Mann, unser
verehrter Vater,
der Fleischermeister
Wilhelm Föhre.
Im hiesigen Beerdigungshaus
Die trauernden Hinterbliebenen.
Marie & ihre und Kinder.
Die Beerdigung findet am 2.
Feiertag mittags 12 Uhr von der
Kapelle des Beerdigungshaus aus
statt.

Verlobt: **Fräul. Anna Döing** mit
dem **Max Wäffert** (Wern); **Fräul. Frieda
Gend** mit dem **Kaufm. Fritz Gager**
(Wandeburg); **Fräul. Marie Meyer** mit
dem **Handwrt. Walter Dölsch**
(Ebenroth, Oberrheinl.).

Vermählt: Herr Ernst Strauch mit
Fräul. Charlotte Westermeyer (Waldau);
Herr Georg Grotz mit Fräul. Anna
Graue (Waldau); Herr Adard Fünke
mit Fräul. Gertrud Schulze (Wandeburg);
Herr Oskar Grotz mit Fräul.
Bertha Grotz (Wandeburg); Herr Ernst
Sander mit Fräul. Johanne Reimede
(W. Dönnau).

Geboren: Sohn: **Dr. D. Meyer**
(Weinert) Herrn **Bohor B. Sate**
(Schwarme); Herrn **Grubendirektor
H. Weisner** (Oldersleben); **Dr. Wilh.
Kühner** (Wandeburg) — Töchter:
Herr **Walter Grotzmann** (Dessau); **Dr.
Emil Jans** (Dessau).

Gestorben: Frau **Minna Kirchhoff**
geb. **Wolter** (Wandeburg); Frau
Wilma Wolter geb. **Kalderer** (Weine);
Fräul. **Luise Bollner** (Wingsten); Frau
Auguste Dörrer (Waldau); Herr **August
Wies** (Waldau); Frau **Bertha Dörrer**
geb. **Fünke** (Waldau); Frau **Wendta
Jung** (Wandeburg); Herr **Adard
Zimmer** (Wandeburg); Fräul. **Bertha
Stammberger** (Göbuz); Frau **Julie
Nette** (Wandeburg); Herr **Helm. Aug.
Juntich** (Kalle); Herr **Paul. Mich.
Schäfer** (Wandeburg); Herr **Georg
meißer** (Dessau); Frau
Kednunschakt **Dr. Dörrer** (Sonders-
hausen); Frau **Wäffert** (Wern);
Fräul. **Luise Grotz** (Wandeburg);
Fräul. **Emma Juntich** geb. **Kung** (Waldau);
Herr **Wilfried** (Wandeburg); Herr **Edwin
Dörrer** (Dresden).

Nachruf.

Am Freitag, den 1. Juni, nachmittags, verstarb nach längerem
Leiden unser geliebtes Mitglied, der Fleischermeister

Herr Wilhelm Föhre.

Der Verstorbenen war uns allezeit ein lieber Kollege.
Sein Andenken werden wir stets in Ehren bewahren.
Die Beerdigung findet am 2. Feiertag nachmittags 12 Uhr mittags von
der Kapelle des Beerdigungshaus aus statt.

Die Fleischer-Zunng zu Halle a. S.

H. A. Paul Schöler, Obermeister.
Veranstaltungsort: Altendörrerstr.

Möllers Rosengarten.

Bedeutend vergrößert durch Saalbau und Kolonnaden.

Einzig in seiner Art, eine Sehenswürdigkeit ersten Ranges. Herrlicher Erfrischung, erfrischende Luft.
Vorzügliche und preiswerte Verpflegung.

Zu allen Tagesszeiten ein leicht erreichbarer Erholungsort für Jung und alt. — Station der Kleinbahn Halle-Merseburg. Fahrpreis 10 Pfg.

Bruno Heydrichs
Konservatorium für Musik
und Theater,
I. Hallesches Konservatorium,
Poststrasse 21.
Ausbildung von Beginn bis
zur künstlerischen Reife in
allen bekannten Fächern.
Aufnahme von Kindern und Er-
wachsenen täglich.
Prospekte durch das Sekretariat.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
Am 1. und 2. Fingiertage, vorn. 11 1/2 Uhr:
Großes Frühchoppen-Konzert,
verbunden mit Konzerten von
Georg Gau, der beste Grotesk-Sumocist des
Henry Samson, der beste Blüschichter der
und **Henry Samson, der beste Blüschichter der**
Gesellschaft.
Entrée frei!
Nachm. 4 Uhr, bei anhaltender Witterung:
Großes Nachmittags-Konzert
mit besonders geschäftigen Programmen.
Bei unzulänglicher Witterung:
Große Nachmittags-Vorstellung.
Abends 8 Uhr: Gaißspiel des
„Berliner Metropol-Ensembles.“
Stürmischer Vacherfolg
der brillanten Darsteller:
„Abends nach Neune“
mit **Georg Gau** als „Lehrling Emil“
und **Henry Samson** mit seiner Komik:
„Das Zukunftstheater im Warenhaus.“

Bad Wittkind.
Am 1. u. 2. Fingiertage
früh 6 1/2 Uhr
Nachm. 3 1/2 Uhr
Abends 8 Uhr
ausgeführt von der Kapelle des Kaiserlich-Regiments, Generalfeldmarschall
Graf Blumenthal (Wagob.) Nr. 36.
Am 3. Fingiertage früh 6 1/2 Uhr sowie nachm. 4 Uhr
Kur-Konzert von derselben Kapelle.
Entrée zum Früh-Konzert 25 Pfg. — einzeln. Billettkäufer.
Nachmitt. — 35 Pfg. — einzeln. Billettkäufer.
G. Wiegert, Königl. Musikdir.

Saalschlossbrauerei.
Sonntag den 1. und Montag den 2. Fingiertage
von nachmittags 4 bis abends 11 Uhr
je 2 grosse Militär-Konzerte
ausgeführt von der Trompetenkapelle des 1. Inf.-Regts. Nr. 12, Musikdir.
H. Fein und der Kapelle des Inf.-Regts. Generalfeldmarschall Graf Blu-
menthal (Wagob.) Nr. 36, Musikdir. G. Wiegert.
Dienstag den 3. Fingiertage von nachm. 4 bis abends 11 Uhr
2 grosse Militär-Konzerte
ausgeführt von der Kapelle des Infanterie-Regts. Graf Tschakowsky von
Wittberg (3. Brandenb.) Nr. 20, Kapellmeister F. Grimmig.
Abends **Pracht-Illumination** der gesamten Parkanlagen.
Eintritt 35 Pfg. inkl. Steuer. Karten haben Vorrang.
F. Winkler.

Pfälzer Schiessgraben.
Während der Feiertage jeden Tag
Grosses Konzert
Speisen u. Getränke wie bekannt.
A. Pretzien.

Peissnitz-Restaurant.
An allen drei Feiertagen
Grosses Früh- und Abend-Konzert.
Entrée frei. H. Schröder.

Theater
Neu! lebender Photographien Neu!
täglich von 3-11.
Vochinteressante Vorstellungen in höchster Vollendung.
Eintritt: 1. Platz 50 Pfg., 2. Platz 30 Pfg., 3. Platz 20 Pfg.
Militär- und Kinder halbe Preise.
Gala-Grüßungs-Vorstellung am 2. Feiertage.

Aur kurze Zeit!
Circus
Sarrasani
Sonntag, den 3. Juni 1906
(Fingiertage),
Montag, den 4. Juni
(Fingiertage):
2 Best-Vorstellungen 2
nachmittags 4 Uhr,
abends 8 Uhr.
An den Nachmittags-Preuden-
Vorstellungen zahlen unter acht
Jahre alte Kinder halbe
Preise!
An beiden Feiertagen
das
**Sensationelle Riesen-
Weltstadt-Programm!**
u. a.:
„Wunder-Elefanten!“
„Die fliegenden Menschen?“
„Texas Hattie?“
Dienstag den 5. Juni 1906,
abends 8 Uhr
Grande Soirée
hippique
mit exquisites Programm.
Man beachte die auflösende
billigen Eintrittspreise!
Preise der Plätze (inkl. Nabr.
Billette): I. Galerie (Steinplatz)
35 Pfg., II. Platz (legier. Stühle)
65 Pfg., III. Platz (legier. Stühle)
1 25 Pfg., Speise (nummer) 1.80 Pfg.
Kongress 2.00 Pfg.
Vorverkauf von 10 Uhr ab
ununterbrochen an der Circus-Kasse
sowie bis abends 8 Uhr in der
Bücherei von Krüger &
Oberbeck, Ecke Gr. Ulrich- und
Steinstr.

Zool. Garten
Am 1. Fingiertage:
mittags von 11 1/2 bis 1 1/2 Uhr
Gr. Frühchoppen-Konzert,
ausgeführt von Orchester des
Königl. Kavallerie-Regts. Nr. 12.
Nachmittags und abends
2 Gr. Militär-Konzerte,
ausgeführt von Musikförs des
2. Kgl. Sachs. Feld-Art.-
Regt. Nr. 77 aus Leipzig.
Leitung: Herr Kapellmeister
W. Kurts.
Anfang nachmittags 4 Uhr beu.
abends 7 1/2 Uhr.
Am 2. Fingiertage:
Gr. Frühchoppen-Konzert
von 11 1/2 bis 1 1/2 Uhr.
Gr. Nachmittags-Konzert
von 1/2 bis 4 Uhr ab.
Gr. Abend-Konzert
von 7 1/2 bis 10 Uhr ab.
ausgeführt von Orchester des
Königl. Kavallerie-Regts. Nr. 12.
Eintrittspreis
während der Feiertage:
Erw. 50 Pfg., Kinder 30 Pfg.
Vorabends 7 Uhr ab
von Section 30 Pfg.

Café Roland
Täglich Konzert
des berühmten
Salon-Ensemble
Fritz Struck.
Am 1. u. 2. Fingiertage
Große Familien-Konzerte.
Anfang 4 Uhr nachmittags.

Paradies.
1. und 2. Feiertage
Konzert von 4-11 Uhr.
2. Feiertage
Frühchoppen-Konzert von 11 1/2-2 Uhr.
Sommerfesten.
Konzert des Damen-Konzert-Orchesters: Dir. Ludmilla Gehrecke.

Raben-Insel.
1. Feiertage von früh 6 Uhr an
Konzert.
2. Feiertage
Ball-Musik,
wogegen ergebend einladet
E. Kurzhals.

Rabeninsel
Etablissement Inselschlösschen
Am 1. Fingiertage früh und nachmittags
Konzert.
2. u. 3. Feiertage von nachm. 3 Uhr an
Ballmusik.
Geschw. Kuhblank.

Hotel, Restaurant und Gartenlokal
„Zum goldenen Schiffchen“
Gr. Ulrichstr. 37. Reimb. Lantzsch. Fernsprecher 649.
Gut ausgestattete, behagliche Logier-Zimmer von 1,50 Mark an,
Pension nach Vereinbarung. — **Mittagstisch** von 12 1/2-2 Uhr
(im Abonnement 1 Mk., im Garten serviert 1,25 Mk.).
Gewählte der Saison entsprechende Speisekarte,
z. Zt.: **grosse Krebse.**
Schöner Garten mit geräumigen, hohen, sorgförsen Kolonnaden.

Restaurant zur Hauptpost.
Gr. Steinstr. 71 u. Wartenbergstr. 1.
Spezial-Ausschank
der C. Bauerischen Brauerei.
Krauscherer Kufenbrot.
Soböe Kuchel.
Mittagstisch 12-3 Uhr.
früh u. abds. Stamm u. ff. Breiten.
Gedächtnisfeier A. Werner.

Walhalla
Gaißspiel
Tünnes
Dir.: Harry Hienstein
mit seinen
zwerghellerschütternden
Burlesken.
u. a. anlässlich: Die Schläger
„Tünnes
im Harem“,
„Tünnes
als Frauenbeschützer“.
Während der beiden Fingiertage vorn. 11 1/2-1 1/2 Uhr
Gr. Matinée.
Musikförs von
Anny Willon
Soprano-Soubrette,
Carl Wirts
Komiker,
Chr. de la Hays
Soprano-Sumocist,
Lang u. Länglich
Quettisten.
Nachmittags 4 Uhr
Gr. Nachm.-Vorstellung
„Genovefa“
Trauerspiel am Zauberstein
in 5 Akten.
— Hochdezent! —
Abends 8 Uhr
Gr. Gala-Vorstellung.
Ihr laßt Euch kaputt!
Tünnes kommt es
auf 10 Mt. nicht an!

Answärtige Theater.
Sonntag den 3. Juni 1906.
Coburg. Hoftheater: Die Raubertäfel.
Weimar. Neues Theater: Die Raubertäfel.
Altes Theater: Der Bettel-
student. — Weimar. Hoftheater:
Die Raubertäfel. — Theater am
Zoo: Die Derrn von
Waxim.
Montag den 4. Juni 1906.
Coburg. Hoftheater: Die Raubertäfel.
Weimar. Neues Theater: Die Raubertäfel.
Altes Theater: Der Bettel-
student. — Theater am
Zoo: Die Derrn von
Waxim.
Dienstag den 5. Juni 1906.
Coburg. Hoftheater: Die Raubertäfel.
Weimar. Neues Theater: Die Raubertäfel.
Altes Theater: Der Bettel-
student. — Theater am
Zoo: Die Derrn von
Waxim.

Gartenlokal
„Zum Herzog“
Gr. Ulrichstr. 55.
Gartenlokal mit Wein- und
Biergarten. — **Sehen u. Wert.**
Reichhaltige Speisekarte
zu niedrigen Preisen.
Gut gewähltes Bier.
Am 2. Fingiertage:
Frühchoppen-Konzert.
H. Speckkuchen.
Am abendlichen Paulus bietet
Gastgeber Paul Zwanzig.

